

## Literatur-Vermittlung und -Tourismus am Beispiel der Akademie der Künste in Berlin

Sabine Wolf, Akademie der Künste, Berlin

Mit dem im Jahr 2005 neu eröffneten Gebäude am Pariser Platz 4 stellt sich die Akademie, sowohl als Künstlersozietät als auch mit ihren wertvollen Archiven aller Kunstgattungen, neuen Herausforderungen. Der historisch wie politisch und touristisch exponierte Ort eröffnet Möglichkeiten der Gewinnung breiter Publikumsschichten. Ergeben sich daraus aber womöglich Risiken der Anpassung an bestimmte Erwartungshaltungen, die den Kernaufgaben der Akademie und ihrer Archive zuwiderlaufen? Öffentlichkeitswirksame Projekte wie große Ausstellungen, Lesungen, Vorträge und Workshops sind für die Wahrnehmung eines Archivs in der Gesellschaft wichtig. Angesichts begrenzter finanzieller und personeller Ressourcen sind diese Aktivitäten aber ins Verhältnis zu setzen zu den Kärner-Aufgaben im Bereich der Sammlung, Bewahrung und Erschließung der Bestände.